

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



32. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 12. August 2016

Sommernacht Open Air

Donnerstag, 11. August + Freitag, 12. August

Am deutschen Hof in Güglingen

(bei schlechtem Wetter in der Herzogskelter)

Donnerstag, 11. August

Birnenkuchen mit Lavendel

Einlass und Bewirtung ab 20 Uhr
Filmbeginn 21.30 Uhr
Eintritt: 6 EURO
FSK: ab 6 Länge: 97min

Seit dem Tod ihres Mannes kümmert sich Louise allein um ihre Kinder und bewirtschaftet darüber hinaus noch den familiären Birnen- und Lavendelhof in der Provence. Die wirtschaftliche Zukunft ist alles andere als gut. Doch dann hat sie eine folgenreiche Begegnung; Aus Versehen fährt sie einen Fremden an: Pierre. Er ist ordentlich, extrem ehrlich, sensibel und lebte bisher zurückgezogen und eigenbrütlerisch. Doch auf dem Hof geht er aus sich heraus.



Freitag, 12. August

Ein Mann namens Ove

Einlass und Bewirtung ab 20 Uhr
Filmbeginn 21.30 Uhr
Eintritt: 6 EURO
FSK: ab 12 Länge: 117min

Der grantige Rentner Ove ist in seiner Nachbarschaft nicht sonderlich beliebt. Er meldet Falschparker, inspiert die Mülltonnen und blafft spielende Kinder an. Dabei möchte Ove eigentlich nur eins; er möchte sterben: Seit dem Tod seiner geliebten Frau erscheint ihm sein Leben nicht mehr lebenswert. Gerade als er wieder einmal versucht sein ihm sinnlos erscheinendes Leben ein Ende zu setzen, brettern seine neuen Nachbarn mit dem Auto in Oves Briefkasten. Doch gerade diese Nachbarn entpuppen sich als reiner Glücksfall. Denn nach und nach entdeckt der Witwer, der hinter der rauen Schale einen samtweichen Kern verbirgt, dass es direkt um ihn herum noch Dinge gibt, für die es sich zu leben lohnt.

Weitere Infos: www.mobileskino-bw.de



Was ist sonst noch los?

Die Weizenbierfreunde Ochsenburg wünschen sich von Freitag bis Sonntag, volles Haus beim Weizenbierfest.

Am kommenden Sonntag bewirbt der Gesangverein „Liederkrantz“ Güglingen beim Steinbruch „Näser“ auf Gemarkung Cleeborn (unterhalb des Michaelsbergs) und lädt herzlich dazu ein!

Das Ziel am Sonntag könnte auch die Frauenwanderung des Schwäbischen Albvereins Zaberfeld sein.



Wie wäre es mit Badefreuden?

Im städtischen Freibad in Güglingen



oder am Katzenbachsee in Pfaffenhofen-Weiler lässt sich der Sommer im kühlen Nass herrlich genießen:



	STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de		GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 bma@pfaffenhofen-wuertt.de www.pfaffenhofen-wuertt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12,30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249		Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658	
Vorwahl: 07135		Vorwahl: 07046	
BETREUUNG / BILDUNG			
Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ev-kiga.gueglingen@t-online.de ☎ 8438 Kindergarten Frauenzimmern kiga-frauenzimmern@arcor.de ☎ 6203 Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach kiga.haselnussweg@t-online.de ☎ 14766 Fax 9307980 Kindertagesstätte „Heigelinmühle“ Güglingen kita-heigelinmuehle@t-online.de ☎ 14194 Fax 9307895 Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen kiga-herrenaecker@t-online.de ☎ 16823 Fax 938255	Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 593 Kindergarten „Schneckenvilla“ Bergstraße 6, Weiler schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 2333		
Grundschule Eibensbach Schulstraße 20 ☎ 5808	Grundschule Pfaffenhofen grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 6750		
Hort an der Katharina-Kepler-Schule kks.hort@gmx.de ☎ 9318918			
Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de			
Realschule Güglingen ☎ 10861 / Fax 10864 / rsgueglingen@t-online.de			
Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15 ☎ 9389245 / Fax 9389246 / familienzentrum-gueglingen@t-online.de			
Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4 ☎ 16421			
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎ 9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de			
SPORTHALLEN			
Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247	Wilhelm-Widmaier-Halle Anfragen und Reservierung unter ☎ 962027 ☎ 96200		
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI			
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de ☎ 963020 Fax 931616	Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus Rodbachstraße 15 ☎ 962024		
Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstezeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung			
Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12 ☎ 6507/ Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ 07133/2090			
RECYCLING / ABFÄLLE			
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr	Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr		
Häckselplatz Güglingen Gewinn „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr	Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr		
Mülldeponie Stetten ☎ 07138/6676 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr	Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim ☎ 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07267/91200		
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN			
Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr	Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de Fax 10857 Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)		
Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17 -19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage	Freibad Güglingen ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter ☎ 16623 Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr		
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN			
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ 07133/900790 Montag bis Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16 samstags, sonntags und feiertags = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11 ☎ 07133/900790 (Rufumleitung) oder 116 117 In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle ☎ 112			
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 07111/7877712	Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555		
HNO-Notfalldienst ☎ 0180/5120112 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Sa, sonn- und feiertags von 10 -20 Uhr	Augenärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/ 3112005		
Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/6071310 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Mo-Fr 19-22 Uhr; Sa, sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr	Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40		
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810	Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111		
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/98610 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07135/986110 ☎ 07046/912815	Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung		
Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr; Do.16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung	Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129		
Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suizidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn	Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr		
Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119	Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047		
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Profi-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573	EnBW - Stromversorgung Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) ☎ 0800/9999966 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) ☎ 0800/362 9477		

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 12. August; Frau Heidrun Wachter, Seeburgstraße 2, den 75.

Eibensbach:

Am 18. August; Frau Walburga Kosok, Heuchelbergstraße 9, den 70.

Pfaffenhofen:

Am 17. August; Herr Eberhard Massa, Heuchelbergstraße 38, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 12. August

Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 13. August

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Sonntag, 14. August

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Montag, 15. August

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Dienstag, 16. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Mittwoch, 17. August

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Donnerstag, 18. August

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Freitag, 19. August

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 13./14. August

Dr. Franke, Ilsfeld, Tel. 07062/9760930
Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003
Dr. Guggolz, Bad Rappenau, Tel. 07264/1300

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburten:

Am 12. Juli 2016 in Bietigheim-Bissingen; Letizia Pfanzer, Tochter von Rainer Pfanzer und Birgit Pfanzer, geb. Werner, Güglingen, Vogelsangstraße 17

Termine

Donnerstag/Freitag, 11./12. August

Open Air Kino im Deutschen Hof

Freitag, 12. bis 14. August

Weizenbierfreunde Ochsenburg – Weizenbierfest

Sonntag, 14. August

Gesangverein „Liederkrantz“ Güglingen, „Näser“-Bewirtung in Cleebronn
Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Frauenwanderung

Am 20. Juli 2016 in Ludwigsburg; Alina Dehn, Tochter von Bernd Dehn und Sandra Dehn, geb. Fuchs, Eibensbacher Straße 15

Sterbefall:

Am 8. August 2016 in Bad Friedrichshall, Gertrud Bihlheimer geb. Henz, Güglingen, Am See 16 und Heuchelberg 1

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 24. Juli 2016 in Heilbronn; Leo Amels, Sohn von Stefan Mario Amels und Julia Amels, geb. Biedermann, Pfaffenhofen, Rodbachstr. 7

Sterbefall:

Am 2. August 2016 in Pfaffenhofen; Meta Amalie Thüringer, geb. Wöhr, Pfaffenhofen, Weinsteige 6

Das Landratsamt Heilbronn informiert:

Der Asiatischen Tigermücke keine Brutstätten bieten

Warme Sommer und milde Winter begünstigen die Einwanderung von Tieren, die bisher in wärmeren Gegenden zu Hause waren. Aus Oberitalien eingeschleppt wurde zum Beispiel die Asiatische Tigermücke, die in Freiburg und Heidelberg bereits nachgewiesen wurde. Die tagaktive Mücke kann tropische Virusinfektionen, wie Chikungunya- und Denguefieber übertragen, deswegen ist ihre gezielte Bekämpfung wichtig, um zu verhindern, dass sie bei uns heimisch wird. Darauf weisen die Gesundheitsämter der Stadt und des Landkreises Heilbronn hin.

Die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Stechmückenplage e.V. (KABS) ist in Baden-Württemberg bereits sehr aktiv. Doch auch jeder einzelne kann etwas tun, um die Verbreitung der Tigermücke zu stoppen. Am besten gelingt dies durch die Entziehung von Brutstätten für die Tiere. Als typischer Container-Brüter nutzt die Tigermücke auch kleinste Wasseransammlungen in natürlichen und künstlichen Behältern jeglicher Art: Astlöcher in Bäumen, Regentonnen, Gullys, Blumentvasen, Blumentopfuntersetzer, Vogeltränken, Gebrauchtstreifen, verstopfte Dachrinnen, etc.

Deswegen sollten unnötige Wasserbehältnisse entfernt, Regentonnen komplett abgedichtet oder einmal in der Woche restlos entleert werden. Behälter, wie Eimer und Gießkannen sollten umgedreht werden, damit sich kein Regenwasser ansammeln kann. Weitere Informationen unter: www.kabsev.de – www.mueckenatlas.de

Online-Anmeldung für Belehrungen von Beschäftigten im Lebensmittelbereich

Wer Lebensmittel nach § 42 Infektionsschutzgesetz (IfSG) gewerbsmäßig herstellt, behandelt oder verkauft, muss sich beim Gesundheitsamt nach § 43 IfSG über Tätigkeitsverbote und gesetzliche Verpflichtungen belehren lassen. Dies muss vor erstmaliger Aufnahme der Tätigkeit geschehen. Die Zuständigkeit des Gesundheitsamtes des Landkreises Heilbronn richtet sich nach dem Wohnsitz des zu Belehrenden, bzw. dem Betriebssitz oder dem Ort der Niederlassung des Arbeitgebers.

Für die Teilnahme an einer Belehrung muss ein Termin vereinbart werden. Am einfachsten und schnellsten geht das über die Online-Terminvereinbarung auf der Homepage des Landratsamtes Heilbronn, www.landkreis-heilbronn.de/ifsg.

Dort können alle freien Termine eingesehen und verbindlich reserviert werden. Die Online-Terminvereinbarung gilt jedoch nur für Einzelpersonen. Gruppen- und Firmentermine müssen unter Tel. 07131/994-100 vereinbart werden, dort werden auch allgemeine Auskünfte erteilt.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Landratsamtes Heilbronn unter „Gesundheit und Veterinärwesen“, „Belehrung von Lebensmittelpersonal“.

Grundsteuer wird fällig

Am 15.08.2016 ist bei der Grundsteuer die 3. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerech abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerech unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen.

Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dietrich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 29,92. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2017

Das ELR ist ein kommunales Förderprogramm. Mit Zuschüssen und Darlehen fördert das Land private, gewerbliche und kommunale Investitionen, die im Rahmen eines örtlichen Entwicklungskonzeptes zu einer Strukturverbesserung des Ortes führen. Fördermöglichkeiten für private Investoren bestehen für

- die Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslagen durch Umnutzung vorhandener Gebäude,
- durch ortsbildgerechte Neubebauung auf vorgezogenen Flächen
- sowie durch Maßnahmen zur Schaffung zeitgemäßer Wohnverhältnisse.

Anträge sollten bis spätestens 30.09.2016 bei der Stadt Güglingen eingereicht werden. Über eine Mittelbewilligung entscheidet das Regierungspräsidium Stuttgart Ende März 2017.

Erst danach kann mit der Baumaßnahme begonnen, d. h. Aufträge erteilt werden. Für die Antragstellung sind folgende Unterlagen zwingend erforderlich:

- Kostenvoranschlag
- Lageplan
- Einzelpläne der Maßnahme
- Projektbeschreibung
- vollständig ausgefüllte Antragsformulare in 5-facher Ausführung

Für Fragen zum Förderprogramm stehen Ihnen bei der Stadt Güglingen

Frau Mann Tel. Nr.: 07135/108-58 Mail: heidi.mann@gueglingen.de gerne zur Verfügung.

Antragsformulare können auch im Internet unter: <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html> heruntergeladen werden.

Open-Air-Kino im Deutschen Hof in Güglingen Donnerstag/ Freitag, 11./12. August

Es ist wieder so weit: Die Ferien haben begonnen und der Hochsommer steht ins Haus. Da dürfen die typischen Sommerveranstaltungen natürlich nicht fehlen.

Der Deutsche Hof in Güglingen wird daher wieder für zwei Tage zum Kinosaal.

Das Mobile Kino aus Esslingen zeigt zu Beginn der Ferien zwei Filme unter freiem Himmel.

Am Donnerstag, 11. August, wird die romantische Komödie „Birnenkuchen mit Lavendel“ gezeigt und am Freitag, 12. August, die schwedische Komödie „Ein Mann namens Ove“.

Einlass ist an beiden Abenden ab 19.30 Uhr, Filmstart ca. 21.30 Uhr, Eintritt 6 €

Für Getränke und Gutes vom Grill sorgt die Herzogskelter.

Theater- und Konzertsaison 2016/2017

Karten für alle Veranstaltungen der kommenden Saison erhalten Sie unter 07135/0, www.reservix.de oder direkt im Rathaus. Natürlich können zum Verschenken auch Gutscheine erworben werden.

**Samstag, 22. Oktober – Comedy
Heinrich Del Core „Alles halb so wild“**



Amore, Amici, Famiglia, das liebe Geld... HEINRICH DEL CORE erzählt von alledem, was einen Italo-Schwaben so beschäftigt und bringt dabei große Erzählkunst auf die Bühne. Der Comedian und Träger verschiedener Kleinkunstpreise schöpft seine Geschichten aus dem prallen Leben und

überzeichnet sie, wo nötig, äußerst gekonnt. Ob er über die Wirrungen eines Urlaubsflugs oder über schmerzhaft Erinnerungen an einen Zahnarztbesuch berichtet – er trifft den Nerv des Publikums punktgenau.

Mit HEINRICH DEL CORE treffen sich Italien, Deutschland, Comedy und Kabarett. Eine spannende Melange, die sich in seinem Programm „Alles halb so wild“ von der besten Seite zeigt. Zum Saisonauftakt fließt der Weinbrunnen!

**Samstag, 19. November
CARA**

Allerfeinste Irish-Folk-Musik



Das Quintett CARA bringt Musiker aus Schottland und Deutschland zusammen und verbindet die reichen Musiktraditionen ihrer Heimatländer mit denen Irlands zu einem aufregenden und einzigartigen Bandsound. Er wird geprägt durch die zwei charismatischen Sängerinnen Gudrun Walther und Kim Edgar. Mit ihren Eigenkompositionen und Arrangements haben CARA ihren ganz eigenen Stil geschaffen und sich zu einer der besten Bands des Genres entwickelt.

In Güglingen spielen Sie ihr weltweit gefeiertes Album „Yet we sing“. Virtuose Soli auf dem irischen Dudelsack, rasante Geigenpassagen, ergreifende traditionelle Balladen, sind nur einige Stichworte dazu, was bei einem Abend mit CARA zu erwarten ist.

www.cara-music.com

**Freitag, 9. Dezember
Konzert des Württembergischen
Kammerorchesters Heilbronn**

Klarinettenzauber mit Andreas Ottensamer



Andreas Ottensamer

©Lars Borges/Mercury Classics

Andreas Ottensamer entstammt einer Wiener Klarinetten-dynastie, wurde mit 22 Jahren Soloklarinetist der Berliner Philharmoniker und ist seit 2013 Solo-Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon. Er bringt mit

dem WKO Mozarts berühmtes Klarinettenkonzert – vielen bekannt aus dem Film „Jenseits von Afrika“ – auf die Bühne. Es ist ein Werk von zeitloser Brillanz und zauberhafter Schönheit, das in der Adventszeit in Güglingen zu erleben ist.

Programm:

Arthur Foote: Suite E-Dur op. 63

W. A. Mozart: Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622

W. A. Mozart: Sinfonie Nr. 21 A-Dur KV 134

Nino Rota: Concerto per Archi

Dirigent: Ruben Gazarian

Samstag, 28. Januar 2017

Konzert der Band Wirtschaftswunder

Eine schillernd-bunte Musikrevue



Seit den 90er-Jahren tragen Helga und Oswald, Dr. Sputnik und Hans Albern, Jens von Eden und Eddie Schillinger die Botschaft „Schlager macht glücklich“ in die ganze Republik. Der Aufstieg zur Kultband war unaufhaltsam und mit jedem Wirtschaftswunder-Konzert feiern die deutschen Schlager der 50er- und 60er-Jahre eine Wiedergeburt im heutigen Sound. Die Band ist nicht einfach ein Schlager-Plagiat. Im Gegenteil: Mit frechem Augenzwinkern serviert Wirtschaftswunder eine schillernd-bunte Musikrevue, in der sich Ironie und Nostalgie auf gleicher Augenhöhe begegnen.

Ein Abend mit ihnen ist ein lohnenswerter Ausflug in die Teenagerjahre der Republik.

Und die Typen, die diese Musiker darstellen, sind alleine schon die halbe Show.

**Freitag, 24. März
Badisches Landesbühne
„Ärger mit Harry“**

Komödie von Jack Trevor Story



Der Plot ist aus Alfred Hitchcocks Verfilmung aus dem Jahr 1955 bekannt: Am Waldrand von Highwater liegt die Leiche von Harry und mehrere Dorfbewohner befürchten, ihn unfreiwillig aus dem

Leben befördert zu haben. Der Hobbyjäger Albert Wiles glaubt, er habe ihn erschossen; die alte Jungfer Ivy Gravely denkt, sie habe ihn mit ihrem eisernen Schuhabsatz nach einem Annäherungsversuch niedergestreckt und Harrys Ex-Frau Jennifer ist der Überzeugung, ihn mit einer Flasche erschlagen zu haben.

Durch komische Zufälle laufen sich die mutmaßlichen Täter über den Weg, verstricken noch weitere Personen in den Vorfall und versuchen, die Todesursache herauszufinden. Eine unterhaltsame, schwarzhumorige Komödie.

Inszenierung: Carsten Ramm

Premiere: 17. November 2016

Samstag, 29. April
Brel meets Piaf
Ein berührender Theater- und Chanson-
abend



Zwei Darsteller und zwei Musiker erzählen die Geschichten der zwei größten Chansonniers. Edith Piaf und Jacques Brel haben trotz ihrer Unterschiedlichkeit eine Gemeinsamkeit: Beide brennen für und in ihren Liedern.

Beide sind mit Inbrunst dem geweiht, was sie verkörpern, Piaf der Liebe, der Sehnsucht, dem Glauben und der Hingabe – Brel dem trotzigem Aufstand, der politischen Revolte, der zynischen Kritik an Systemen.

Asita Djavadi und Dietmar Horcicka haben ein Stück geschaffen, das aus dem Leben beider Persönlichkeiten erzählt und immer wieder teils fiktive und teils reale Verbindungsmomente schafft.

Was anfangs als Konkurrenz erscheint, verschmilzt in einem Höhepunkt des gemeinsamen Auftritts.

Zum Saisonabschluss fließt der Weinbrunnen!

Kartenvorverkauf:

Bis Ende Juli können noch Abonnements gekauft werden. Alle sechs Veranstaltungen im Abo sind gegenüber dem Normalpreis 20 % günstiger. Bestellung unter 07135/10824

Platz: 104,80 €/ erm. 84 €
 Platz: 95,20 €/ erm. 76,20 €
 Galerie 84,00 €/erm. 67,20 €
 Einzelkarten sind erhältlich im Rathaus, Zimmer 3, unter 07135/1080 oder direkt unter www.reservix.de.
 Den gedruckten Flyer erhalten Sie im Rathaus oder auf Anfrage per Post zugeschickt.



Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, anzumelden.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die bei der Anmeldung ausgehändigte Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben.

Auch wenn ein Hund veräußert wird, ist dies zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet,

seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist. Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 60,00 Euro geahndet werden. Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachveranlagt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Hundehalter verpflichtet sind, ihre Vierbeiner mit einer sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

Die Hundehaltung kann im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, angemeldet werden. Fragen zum Thema beantwortet Heidi Mann, Tel. 07135/10858.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Der Sommer in der Mediothek

Die Ferien sind in der Mediothek oft auch geruhsame Tage, in denen sich so manche große und kleine Leser quasi ein kleines Sommerlager aufbauen und sich eine Leseinsel schaffen können. Von da aus gewinnt man auch spektakuläre Ausblicke – etwa wenn ein Riesenkran die Klassenzimmercontainer auf dem Sportplatz abbaut, die nach den Ferien nicht mehr nötig sind in der Realschule.



Noch hat die Mediothek geöffnet – bis zum 19. August und dann ist sie für 14 Tage geschlossen. Bis dahin können sich alle Urlauber noch einmal mit Lesestoffe eindecken, sich ein Sommerlager aufbauen und die Mediothek im Stillen genießen.

Bereits am 6. September – eine Woche vor Schulferienende – sind wir wieder da.

Unsere 365-Tage und 24-Stunden Zweigstelle – die Onleihe – hat durchgehend geöffnet.



Die Straße ist kein Spielplatz!

RÖMER
MUSEUM
GÜGLINGEN



Ein atemberaubender Museums-Krimi für die Kinder bei der Güglinger Ferienwoche

„Findet Epona!“ war der Titel der Veranstaltung, mit dem sich das Römermuseum in diesem Jahr an der „Güglinger Ferienwoche“ beteiligte.



Man stelle sich vor: Der Güglinger Kunsträuber Sandro Fratelli hatte tatsächlich in einem unaufmerksamen Moment ein neu gefundenes Relief der Göttin Epona geklaut, just bevor es im Museum in die sichere Vitrine gelegt werden konnte – dabei war doch die Schutzgöttin der Pferde so wichtig im römischen Güglingen! Der gewiefte Schurke hatte jedoch ein Einsehen mit den verzweifelt Museumsmitarbeitern – er hinterließ eine Reihe von Aufgaben und Rätseln, die nur die Kinder der Ferienwoche gemeinsam lösen konnten.

Eine atemberaubende Suche entspannt sich in diesem Museums-Krimi, bei dem ziemlich viele Geheimnisse und Herausforderungen von den Teilnehmern gelöst und bewältigt werden mussten.



Die Suche nach dem gestohlenen Stück, die über ominöse Botschaften des Diebes gelenkt wurde, führte die Kinder nicht nur in viele Bereiche des Museums, sondern auch weiter in den Deutschen Hof und die Herzogskeller.

Als der Museumsleiter zu guter Letzt von Merkur, dem Gott der Gauner und der Diebe, als Gegenleistung höchstpersönlich dazu verdonnert wurde, allen 19 Kindern dort ein Eis zu spendieren, „wo Ikarus vom Himmel stürzt“, war auch die letzte Aufgabe erfolgreich gelöst – hinter der Eistheke erschien das von seinem natürlich längst wieder untergetauchten Dieb dort hinterlassene Götterbild, womit ein turbulenter, hoch spannender und nicht zuletzt lehrreicher Nachmittag zu Ende ging.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Wochenbericht der 33. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Die 33. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen begann bei strahlendem Sonnenschein, sodass die 73 Kinder aus Pfaffenhofen und Umgebung es kaum erwarten konnten, endlich loszuziehen. Nachdem das Zeltlager am Alten Sportplatz in Pfaffenhofen erreicht war, wurden sogleich unter regem Treiben die Gruppenzelte bezogen.

„Zurück ins Abenteuerland“ war das diesjährige Wochenmotto, zu dem die einzelnen Gruppen zunächst Gruppennamen ausdachten, die schon bald auf kreativ gestalteten Schildern die Zelteingänge zierte. Nachdem das Lagerfeuer entzündet war, ging es auch schon zur traditionellen Nachtwanderung in den Stromberg, wo Förster Robert Böckle die Gruppen bereits erwartete. Interessiert lauschten die Kinder den Ausführungen des ehemaligen Forstmannes, der allerlei Wissenswertes und Unterhaltsames aus seinem Waldwissen zum Besten gab. Sogar der ein oder andere Nistkasten wurde geöffnet, sodass sich die Kinder bald Auge um Auge mit einem überraschten Siebenschläfer wiederfanden. Je dunkler es wurde, umso lauter wurde die Kinderschar und umso dringender wurden zur eigenen Sicherheit die beruhigenden Hände der Betreuer gesucht.

Umso erleichterter waren die Kinder dann auch, als in der Dunkelheit endlich das knisternde Lagerfeuer des Zeltplatzes auftauchte. Aufgeregt und trotzdem müde krochen die Kinder sofort in ihre Schlafsäcke und schon bald kehrte Ruhe in den Zelten ein.

Obwohl der prasselnde Regen auf den Zeltdächern Kinder und Betreuer schon bald wieder aus dem wohlverdienten Schlaf riss, konnte

nach dem Frühstück das geplante Programm umgesetzt werden. Gruppenarbeit war angesagt. Überall wurde gehämmert, gesägt und gemalt. Dabei entstanden nicht nur mit Graffiti besprühte Kopfkissen, Betonhände, und handbemalte Kaffeetassen, sondern auch allerlei Utensilien, die für das alljährliche Abschlussfest am Freitag benötigt wurden. Für den Nachmittag stand dann eine Lagerolympiade auf dem Programm, bei der die Kinder an verschiedenen Stationen Glück, Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen konnten. Der am Abend spontan aufkommende Regen drohte das spontan ins Programm aufgenommene Flugspektakel einiger Drohnenfreunde zu verhindern. Kurz vor dem Start schloss der Himmel jedoch seine Schleusen, sodass sich die Drohnen schon bald in einer spektakulären Show mit einer Geschwindigkeit von 150 km/h durch die Lüfte jagten. Zunächst noch gebannt vor einer Liveübertragung auf einer Videoleinwand, stürmten die Kinder schon bald nach draußen, um die außergewöhnlichen Flugobjekte live zu bestaunen. Ein tolles Erlebnis.

Der traditionelle Wandertag begann zur Begeisterung aller mit strahlendem Sonnenschein. In zwei Gruppen ging es auf verschiedenen Routen Richtung Spitzenberg in Zaberfeld. Beim FC-Heim wurde der entstandene Hunger mit einer Wurst vom Grill gestillt. Nach einem bisschen Ausruhen wurde der gemeinsame Rückweg ins Lager angetreten. Im Lager wurden die Kinder bereits von der Pfaffenhofener Feuerwehr mit einer Überraschung besonderer Art erwartet. Eine Schaumparty

sorgte für ordentlich Gaudi unter allen Beteiligten. Nachdem alle Kinder wieder schaumfrei waren, bildete ein Film im alljährlichen Open-Air-Kino den Abschluss dieses abenteuerlichen und aufregenden Tages.

Der Donnerstagvormittag stand bereits ganz im Zeichen der Vorbereitungen auf das große Abschlussfest. Am Nachmittag stand zur Abkühlung dann der Besuch des Güglinger Freibades auf dem Programm. Kaum zurück im Lager, setzte bereits stundenlangender Dauerregen ein, der der Stimmung in der Gruppe jedoch keinen Abbruch tat. Bei Karaoke im trockenen Versorgungszelt herrschte großer Andrang – jeder wollte einmal sein Gesangstalent unter Beweis stellen.

Die geplante Freilandübernachtung fiel buchstäblich ins Wasser, da selbst das Lagerfeuer zwischenzeitlich dem Dauerregen zum Opfer gefallen war. Zur großen Erleichterung aller startete der Freitag jedoch regenfrei, sodass trockenen Fußes alle Vorbereitungen und Generalproben für das anstehende Abschlussfest bewerkstelligt werden konnte. Um 18.00 Uhr fiel dann der Startschuss.

Vor zahlreichen Eltern und Gästen zeigten die Kinder, was sie sich im Laufe der Woche im Abenteuerland Ferienwoche erarbeitet hatten. Sie begeisterten damit wieder einmal alle Eltern und Großeltern. Unter tosendem Applaus und mit zufriedenen Gesichtern und bleibenden Eindrücken endete die 33. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen.

Gerhard Schneider, der nach 30 Jahren sein Amt als Lagerleiter niederlegte, beendete damit seine „Ferienwoche-Karriere“. (schn.)



Start zur Ferienwoche am Rathaus



Zelteinzug



Gestalten von Gruppenschildern



Eine von sechs Kindergruppen



Nachtwanderung mit Förster R. Böckle



und Abendstimmung am Weißen Steinbruch



Andrang im „Badezimmer“



1. Mittagessen im Zelt



Ungeliebter Spüldienst



Flugshow mit Drohnen



Wandergruppe unterwegs im Zabergäu



Steicheleinheiten zwischendurch



Am täglichen Lagerfeuer



Ende der Schaumparty



Auch Regenwetter gehörte dazu



Karaoke gegen schlechtes Wetter



Bastelarbeiten – Neue Blumentopfhalter



Betreuerteam 2016

Impressionen vom Abschlussfest





33. Pfaffenhofener Ferienwoche endet mit einem bunten Abschlussfest

Willkommen auf dem Planeten Alspo

Von Carolin Bozic/Heilbronner Stimme

Als die Astronauten von „Galaxie 11“ ihre Rakete starten, ahnen sie nicht, was sie an ihrem Reiseziel, dem weit entfernten Planeten Alspo, alles erwartet. Hier tummeln sich wilde Indianer und freche Bollywoodgirls, die gemeinsam feiern, tanzen und jede Menge Spaß haben.

Mit einem bunten Abschlussfest geht am Freitagabend die 33. Pfaffenhofener Ferienwoche auf dem alten Sportplatz zu Ende. Für das Event haben sich die rund 70 Kinder und ihre Betreuer eine spannende Geschichte überlegt, die von den Gruppen mit Tanz und Musik umrahmt wird.

Abenteurer

Die Ferienwoche steht in diesem Jahr unter einem aufregenden Motto. Eine Woche lang heißt es: „Zurück ins Abenteuerland“. „Wir bringen das Thema in ein Konzept für die Abschlussveranstaltung“, meint Lagerleiter Gerhard Schneider.

Im Lauf der Woche hat sich jedes Zelt einen abenteuerlichen Namen überlegt, zu dem Kinder und Betreuer eine passende Darbietung für das Abschlussfest einstudiert haben. Umrahmt wird die Aufführung von den Jungs der „Galaxie 11“, die mit einer selbst gebastelten Rakete den Planeten Alspo alias alter Sportplatz besuchen und die heimischen Völker erkunden und kennenlernen. Empfangen werden die Astronauten vom Zelt der „11 Helden“, die die Crewmitglieder tanzend und gut gelaunt willkommen heißen.

Die „Timerider“ dagegen feiern gerade ihren Urlaub im Megapark auf Mallorca und stimmen mit dem seit der Europameisterschaft bekannten „Hu!-Ruf“ der Isländer ein.

Bunte Kostüme haben sich die drei Mädchenzelle für ihre Tänze gebastelt. Die „Frechen Bollywoodgirls“, legen mit farbenfrohen Tüchern und schwungvollen Drehungen einen orientalischen Tanz aufs Parkett. Und auch die „Adventure Girls“ führen mit Federn im Haar und der typischen Kriegsbemalung einen indianischen Tanz auf.

Das Zelt „Zurück zu den 20 geilsten Dinos“ beendet das Fest mit einer Showeinlage. „Die Astronauten sind begeistert, aber müssen wieder

nach Hause“, rundet Moderator Dietmar Leicht die Geschichte ab. Und so verlassen die Crewmitglieder der „Galaxie 11“ mit vielen neuen Eindrücken den Planeten Alspo.

Erlebnisse

Das Abschlussfest spiegelt eine Woche voll spannender Erlebnisse und neuer Erfahrungen wider. „Es war für jeden was dabei und es war sehr unterhaltsam“, meint Gerhard Schneider. Aufgrund des wechselhaften Wetters musste einiges improvisiert werden. So wurden die Übernachtung der ältesten Teilnehmer und der Karaokeabend vom Freien ins Zelt verlegt. Die Nachtwanderung im Wald dagegen konnte stattfinden, auch ein Besuch im Freibad stand auf dem Programm.

Die Wanderung bei Nacht war für Maya Daub (9) und Lena Jäschke (10) ein spannendes Erlebnis. „Wir haben einen Siebenschläfer gefunden“, erzählt Maya. „Es war ein bisschen gruselig“, meint Lena.

Herzlicher Abschied

Als Bürgermeister Dieter Böhringer Gerhard Schneider die Ehrenmedaille der Gemeinde Pfaffenhofen überreicht, ist dieser sichtlich gerührt.

Nach 30 Jahren legt der langjährige Lagerleiter der Ferienwoche sein Amt nieder und wird im Rahmen der Abschlussveranstaltung herzlich verabschiedet.

„Ich habe in meinem Leben immer gewusst, wenn es reicht“, meint er. Zahlreiche Kinder und Jugendliche hat Schneider in den letzten 30 Jahren aufwachsen sehen.

„Viele Kinder von damals schicken heute ihre eigenen Kinder“, stellt er fest. Einige von ihnen hat der Rathausangestellte im Rahmen seiner Tätigkeit als Standesbeamter mittlerweile sogar verheiratet.

Nun möchte er die Verantwortung in jüngere Hände abgeben und seine Erfahrungen an seinen Nachfolger weitervermitteln.

Manchmal sei die Arbeit im Camp zwar auch anstrengend gewesen. „Es ist gewaltig anstrengend bei einem Lärmpegel von 70 bis 80 Kindern“, meint er.

Trotzdem verbindet Gerhard Schneider zahlreiche schöne Erlebnisse und Erinnerungen mit seiner Zeit als Betreuer. „Ich bedauere, dass ich nicht alle niedergeschrieben habe“, gibt er zu. cbo

Ehrungen beim Abschlussfest der Ferienwoche

Beim Abschlussfest der Ferienwoche konnte Bürgermeister Böhringer für dreißigjähriges Wirken für die Zeltlagerferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen Gerhard Schneider, Dr. Wolfgang Balz und Margarete Munz ehren. Diese Personen hielten dem Zeltlager von Anfang an die Treue. Für diese Beständigkeit erhielten sie die Ehrenmedaille der Gemeinde Pfaffenhofen in Bronze. Dietmar Leicht, der ebenfalls von Anfang an dabei ist, hat diese Ehrenmedaille bereits erhalten.

Für sein 10-jähriges „Jubiläum“ bzw. „Dabeisein“ als Betreuer wurde Andreas Lang mit einem kleinen Präsent des Bürgermeisters überrascht.

Dank für die Aktivitäten bei unserer Ferienwoche

Wieder hatten Kinder aus Pfaffenhofen, Weiler und Umgebung in ihrer ersten Woche der Sommerferien viel Spaß unter dem Motto „Zurück zum Abenteuerland“ auf dem „alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen.

Wie jedes Jahr sind Betreuerinnen und Betreuer bemüht, die Kinder rund um die Uhr bei Laune zu halten und tolle Aktivitäten zu bieten.

Neben dem Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung, Gerhard Schneider, waren Michelle Fried, Milanka Fried, Jutta Gleich, Ute Issler, Pia Kleiner, Margarete Munz, Bianca Sixt als Betreuerinnen und Marlon Fried, Stefan Kraiß, Alfred Kümmerle, Andreas Lang, Joachim Stilling und Fabian Wöhr als Betreuer tätig.

Dr. Wolfgang Balz hat wieder die medizinische Betreuung übernommen, übrigens wie seit Beginn des Zeltlagers vor 30 Jahren.

Für die Beteiligung am Zeltlager über all die Jahre wurde Gerhard Schneider, Dr. Wolfgang Balz und Margarete Munz mit der Ehrenmedaille der Gemeinde Pfaffenhofen geehrt. Dietmar Leicht sorgte wieder für das Einstudieren

der Darstellungen des Abschlussfestes. Die Gemeindemitarbeiter Lars Heubach und Richard Wöhr haben, wenn es nötig war, auch außerhalb ihrer Arbeitszeit dafür gesorgt, dass der technische Bereich funktionierte.

Mit der Bäckerei Wahl, Metzgerei Grauer und der Familie Harsch hat die Ferienwoche langjährige Lieferanten, welche eine gute Essensversorgung garantieren.

Es gab auch die eine oder andere Sachspende. Dank auch dem MTF für die Überlassung des Vereinsheims und der Feuerwehr bzw. Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen für das aktive Mitwirken.

All die großen und kleinen Hilfen, Spenden und das ganze Mitwirken von Firmen, Vereinen und Eltern zusammen mit dem Einsatz der Betreuerinnen und Betreuer gibt ein großes Ganzes, wofür ich mich im Namen der Kinder ganz herzlich bedanken möchte.

Ihr
Dieter Böhringer
Bürgermeister

Wegfall der Verkaufsstelle für Müllmarken in Weiler

Nachdem Frau Schreck ihren Lebensmittelhandel zum 31.07.2016 geschlossen hat, sind Müllmarken, Abfallsäcke und Banderolen seit Montag, 1. August 2016, zu folgenden Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen erhältlich:

Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen (Rodbachstr. 15)

Mo., Do. und Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di.: 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr

Fundsachen Ferienwoche

Im Rahmen der Ferienwoche sind einige Gegenstände, wie Jacken, T-Shirts usw. liegen geblieben. Diese können auf dem Bürgermeister abgeholt werden.

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11.

Sommerkirche in der Leonhardskapelle

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Gottesdienste im Monat August wieder in der Leonhardskapelle. Deshalb werden wir unseren Gottesdienst am 14. August dort feiern. Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern in dieser besonderen Kirche.

Wer gerne zur Leonhardskapelle mitfahren möchte, finde sich bitte bis 9:15 Uhr an der Bushaltestelle am Rathaus ein. Sie werden vom Fahrdienst mitgenommen.

Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Ruth und Dieter Kern

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 13. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 14. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Mönchsbergsee Dürrenzimmern

Montag, 15. August – Mariä Himmelfahrt

19.00 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe, Stockheim

Samstag, 20. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 21. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie mit Taufe, Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Sonntag, 14. August

9.05 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung während der Sommerferien. Anschließend Kirchenkaffee.

Sonntag, 21. August

9.05 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung während den Sommerferien. Anschließend Kirchenkaffee.

Wir wünschen allen eine gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Samstag, 13. August

18:30 Uhr Projektchor-Generalprobe, Heilbronn Harmonie

Wandergruppe von Staatssekretärin Gurr-Hirsch begrüßt



Böhringer am Schluss des kleinen Empfangs eine schöne und unfallfreie Wanderung zum See an der Ehmetsklinge.

Mit frischen Brezeln wurde die Wandergruppe der Staatssekretärin Friedlinda Gurr-Hirsch und Wanderführer Emil Hampp von Bürgermeister Dieter Böhringer im Rathaus Pfaffenhofen begrüßt. Unter der Wanderschar konnte der Rathauschef auch seinen Nachbarkollegen Bürgermeister Thomas Czaszar und seinen früheren Kollegen Wulf-Karl Krafft begrüßen.

Bürgermeister Böhringer stellte mit wenigen Worten seine Gemeinde vor.

Frau Gurr-Hirsch freute sich über die große Anzahl der Wanderer. Sie stellte die einzelnen Personen gegenseitig vor und freute sich ganz besonders, dass Emil Hampp trotz seines hohen Alters wiederum die Wanderführung übernommen hat. Der Wandergruppe wünschte Bürgermeister



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Apostelgeschichte
9, 1-9 (10-20)

Wochenspruch: Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaja 42,3

Wochenlied: „Nun lob, mein Seel, den Herren“ (289 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern

Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443

E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de

Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Sonntag, 14. August

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Frenz) in der Leonhardskapelle. Das Opfer geben wir für die Ökumene und Auslandsarbeit.

Wer einen Fahrdienst benötigt, finde sich bitte um 9:15 Uhr an der Bushaltestelle am Rathaus ein.

Mittwoch, 17. August

Die offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung der Evang. Kirchengemeinde Güglingen muss heute wegen Urlaub leider ausfallen.

Sie können zur offenen Sprechstunde nach Brackenheim, Kirchstr. 10, kommen am Dienstag, 10 – 12 Uhr, oder Donnerstag, 16 – 18 Uhr, oder in dringenden Fällen unter Tel. 07135/98840 einen Beratungstermin in Brackenheim ausmachen. Birgit Stroppel

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 12. August bis 5. September Urlaub. Die Kasualvertretung hat am 12.08. und 13.08. Pfarrer Wacker aus Frauenzimmern, Tel. 07135/5371, vom 14. – 21.08. Pfarrer i. R. Neth, Botenheim, Tel. 07135/1710677 und vom 22.08. – 05.09. Pfarrer Wendnagel, Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103.

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Zeiten besetzt.

Sonntag, 14. August

10:00 Uhr Festgottesdienst in Heilbronn, Festhalle Harmonie mit unserem Stammapostel Schneider

Mittwoch, 17. August

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Freitag, 19. August

18:00 Uhr Abendklang auf der LAGA in Öhringen mit unseren Kindern

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 14. August

10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Vorschau:**Sonntag, 21. August**

9:20 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche in Eibensbach mit Diakonin Annette Walter

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker ist vom 15.08. – 05.09.2016 in Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt vom 15.08. – 28.08.2016 Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch, Tel. 07147/2203650, und vom 29.08. – 05.09.2016 Pfarrehepaar Henrik und Christine Watermann, Tel. 07046/2156. Das Sekretariat ist bis einschließlich 29. August 2016 wegen Urlaub nicht besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 14. August

10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker und der Taufe von Leonie-Ciara Schwarz

Vorschau:**Sonntag, 21. August**

9:20 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche in Eibensbach mit Diakonin Annette Walter

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen)

Sonntag, 14. August

10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen, mit Pfr. i. R. Aichele-Tesch, Opfer: Ökumene und Auslandarbeit

17:30 Uhr „die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft Stunde

Dienstag, 16. August

18:00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 17. August

20:00 Uhr Hauskreis – Infos bei Rose Heinz, Tel. 8845788, und Gertrud Röck, Tel. 6287

Sonntag, 21. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler, mit Pfr. i. R. Neth

17:30 Uhr „die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg Gemeinschaft Stunde

Pfarramt ist in der Woche vom 15.08.2016 – 19.08.2016 nicht besetzt.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Samstag, 13. August

15:00 Uhr Goldene Hochzeit von Reinhold und Monika Kenngott in unserer Kirche

Sonntag, 14. August

10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfr. i. R. Aichel-Tesch

Sonntag, 21. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. i. R. Neth bei uns in Weiler

Pfarramt ist in der Woche vom 15.08.2016 – 19.08.2016 nicht besetzt.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 14. August

10:00 Uhr Gottesdienst
Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Ehrenamtliche Hausaufgabenhelfer/-innen gesucht!**

Für Grundschulkindern mit Migrationshintergrund, aus finanziell oder sozial schlechter gestellten Familien, bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Kiwanisclub Brackenheim/Zabergäu e. V. Hausaufgabenhilfe an. Wenn Sie ab Mitte September einmal pro Woche nachmittags für ca. 1,5 Stunden Zeit und Lust haben Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen, würden wir uns über Ihren Anruf sehr freuen. Eine pädagogische Ausbildung ist nicht nötig. Fahrtkosten werden erstattet.

Bitte wenden Sie sich ab 29.08. an Frau Birgit Stoppel, Tel. 07135/98840 oder unter birgit.stoppel@diakonie-brackenheim.de

Herzliche Einladung!

Am 29.09. findet der erste Abend einer fünfmoduligen Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit in Leingarten im ev. Martin-Luther-Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und zur Anmeldung kontaktieren Sie bitte Dominik Stupp vom Kreisdiakonieverband Heilbronn unter Tel. 0172/8648622 oder dominik.stupp@diakonie-heilbronn.de, Sie finden den Flyer der Schulung auch auf unserer Homepage unter der Rubrik Flüchtlingsarbeit. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

In unserer **Solidare-Jubiläumsw**oche kommt auch das Brot für die Welt-Mobil zu uns. Unter dem Thema: Fair – von der Bohne bis zur Kaffeetasse – bieten wir Führungen für Gruppen an. Am 22.09. und 23.09. gibt es vormittags noch freie Termine. Rufen Sie uns einfach an. **Bitte beachten Sie:** Wegen Umzug bleibt unserer Diakonieladen Solidare ab 15.08. samt Spendenannahme geschlossen.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

www.jw.org

Die Rolle der Religion im Weltgeschehen**Sonntag, 14. August**

9:30 Uhr Biblischer Vortrag: Die Rolle der Religion im Weltgeschehen.

10:05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels *Lässt du dich von dem großen Töpfer formen.* „Siehe! Wie der Ton in der Hand des Töpfers, so seid ihr in meiner Hand.“ (Jeremia 18:6).

Donnerstag, 18. August

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort • „Jehova berücksichtigt, dass wir Staub sind“ • Jehova vergibt uns gern, wenn wir bereuen • Jehova weiß genau, wo unsere Grenzen liegen • Nach geistigen Schätzen graben in Psalm 102 – 105.

19:45 Uhr Unser Leben als Christ • Vergiss nie, was Jehova schon für dich getan hat • Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Ahmt ihren Glauben nach.*

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf JW.org: Fragen zur Bibel – Was ist der einzige Weg zum Weltfrieden?

Hier anmelden zu Ihrem kostenlosen persönlichen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu, Tel.: 0176/42525578. Im Internet: Kontaktformular auf (www.JW.org > Kontakt).

SCHULE UND BILDUNG**Familie im Zentrum Güglingen**

Wir freuen uns, Sie bei unseren Kursen begrüßen zu dürfen.

Erste Hilfe am Kind für Eltern

Der Erste-Hilfe-Kurs wendet sich speziell an Eltern, Großeltern und an alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt.

Bei diesem Kurs werden Sie in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult:

Sie erlernen die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems zu treffen sind.

Inhalte sind:

Verletzungen/Wunden, Verbrennungen, Knochenbrüche, Schock, Kontrolle der Vital-

funktionen, stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Vergiftungen, Erkrankungen im Kindesalter.

Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden Ihnen im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht.

Termin: Mittwoch, 07.09., und Donnerstag, 15.09.16

jeweils von 18.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

Ort: Familienzentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Referent: Jürgen Blind

Gebühren: 30 € pro Teilnehmer

Verbindliche Anmeldung bei:

Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245

E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 18.08.

Kangatraining

Das Kangatraining ist eine Alternative zur Rückbildungsgymnastik und ist das perfekte Workout für Mamas mit ihren Babys, ca. 6 Wochen nach der Geburt.

Das spezielle daran ist, dass das Baby den Großteil der Zeit in einer geeigneten Tragehilfe verbringt. Beim Kangatraining werden sowohl Herz-Kreislauf-Ausdauer und Flexibilität als auch die muskuläre Kapazität und Kraft verbessert. Auch der Beckenboden und die Bauchmuskulatur sowie die korrekte Körperhaltung werden trainiert.

Kangatraining wurde gemeinsam mit einem Mediziner der Anatomie, einer Hebamme und Nicole Paschner, Gründerin und Spezialistin auf pre/prostatales Training, entwickelt.

Der Kurs besteht aus 8 aufeinander folgenden Terminen mit max. 6 Teilnehmern

Samstags jeweils von 16.00 – 17.00 Uhr

03.09./10.09./17.09./24.09./01.10./08.10./15.10. und 22.10.16

Kursleitung: Kristina Knollmann, Lizenzierte Kangatrainerin

Ort: Familienzentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: Die Kursgebühr beträgt 80 €

Mitzubringen sind: Yoga-Matte, Tragehilfe, falls vorhanden, bequeme Sportkleidung, Wasser, Mullaufwindel.

Infos und Anmeldung:

Kristina@kangatraining.de, www.kangatraining.de, Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 18.08.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Anmeldungen Schuljahr 2016/17

Bereits jetzt nehmen wir wieder Anmeldungen für alle Instrumente entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsbeitrag den Platz für das neue Schuljahr (Beginn 01.10.2016) sichert.

Sie können Ihren Unterrichtsbeitrag, Ihre Ummeldung und Ihre Abmeldung (bis spätestens 19.08.) bequem online erledigen.

Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

Informationen und einen Flyer zu den Kursen der Musikalischen Frühförderung finden Sie auf unserer Homepage.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom 1. August bis einschließlich 2. September geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

DJO – Deutsche Jugend in Europa

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa ist vom 05.10.2016 – 05.12.2016**, **Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2017 – 08.02.2017**, **Brasilien/Sao Paulo vom 14.01.2017 – 03.03.2017** und **Mexiko/Guadalajara vom 17.01.2017 – 12.04.2017**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138 Handy 0172/6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobv.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

PERSÖNLICHES

Diamantene Hochzeit



Am 11. August feiern Waltraud Emma und Emil Göttle das Fest der diamantenen Hochzeit.

Zu diesem Festtag wünschen wir alles Gute und vor allem Gesundheit für die kommenden gemeinsamen Jahre.

Gefeiert wird natürlich auch. Und bei einer großen Familie, wie wir sie haben, kommen auch im kleinen Kreis schnell mehr als 20 Gäste zusammen, schmuzzeln die Göttles.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Handwerkskammer Heilbronn

Sprechtage mit den Förderbanken am 23. August 2016 in Heilbronn

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechstage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgerschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 23. August 2016, im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken in Heilbronn statt.

Infos zu öffentlichen Finanzhilfen

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von den Förderbanken Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen.

Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgerschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Anmeldung

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171, E-Mail: Beate.Hoennige@hwk-heilbronn.de

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Zabergäupokal 2016

Beim diesjährigen Zabergäupokal schied man im Viertelfinale gegen den TSV Botenheim aus. **TSV Güglingen – SGM Nordhausen 0:1** Im ersten Gruppenspiel hatte man insgesamt mehr Spielanteile und kassierte eine unnötige Niederlage.

Gerade in der ersten Hälfte hatte man den Gegner gut unter Kontrolle, aber die eigenen Pässe waren noch zu ungenau, um aus der Überlegenheit wirklich zwingende Torchancen zu schaffen. So ging es auch nach dem Seitenwechsel weiter, und alles deutete auf ein Un-

entschieden hin. Zehn Minuten vor dem Ende gelang Nordhausen dann mit einem Sonntagschuss die Führung. Güglings anschließende Bemühungen, das Spiel noch einmal zu drehen, brachten nichts mehr ein.

TSV Güglingen – SC Oberes Zabergäu 3:0
Nach der unglücklichen Niederlage im ersten Gruppenspiel brauchte der TSV gegen den SC Oberes Zabergäu dringend einen Sieg. Der SC spielte sehr defensiv und man tat sich lange Zeit schwer, eine Lücke in der Abwehr des Gegners zu finden.

Erst kurz vor der Halbzeit konnte Robin Kürschner das 1:0 für den TSV erzielen. Nach dem Seitenwechsel ließ man dann nichts mehr anbrennen. Robin Kürschner legte noch zwei weitere Tore nach und man kam zu einem ungefährdeten Sieg. In der Tabelle landete man damit auf dem zweiten Platz und war für die Endrunde qualifiziert.

TSV Güglingen – TSV Botenheim 0:2
Die erste Hälfte spielte sich vor allem im Mittelfeld ab und war vom Kampf geprägt. Keine der beiden Mannschaften schaffte es über mehrere Stationen zu kombinieren, meist spielte man lange Bälle in die Spitze. Herausgespielte Torchancen waren damit auf beiden Seiten kaum zu sehen, Botenheim war aber zumindest bei Standards gefährlich. In der zweiten Hälfte steigerte sich der TSV und machte nun deutlich mehr Druck über die Flügel. Der letzte Pass kam aber immer noch nicht an und man konnte aus den eigenen Angriffen kein Kapital schlagen. Effektiver zeigten sich die Botenheimer, die ausgerechnet in Güglings starker Phase das 1:0 erzielten. Güglingen spielte weiter nach vorne, aber es fehlte im Angriff ein wenig die Durchschlagskraft, um gegen den Bezirksligisten zu bestehen. Mit dem 2:0 für Botenheim war die Partie dann entschieden.

Vorschau

Am Freitag, dem 12. August, bestreitet der TSV Güglingen ein weiteres Testspiel. Um 19.30 Uhr trifft man zu Hause auf die Spfr. Lauffen II.

Abteilung Turnen

Hilfe ... dringendst Übungsleiterin/Trainerin gesucht!! ... für unser Mädchenturnen!

Aufgrund von Studium und aus gesundheitlichen Gründen müssen wir spätestens im September auf mind. drei unserer altbewährten Übungsleiter verzichten ...

Wer traut sich und hätte Lust, Spaß und Freude daran, unsere Turnmädchen zu trainieren. Jugendliche ab 16 Jahre sind genauso angesprochen und herzlich willkommen, wie interessierte, sportliche Mütter, die sich dafür 1,5 – 2 Std./wöchentlich Zeit nehmen könnten. Oder wissen Sie vielleicht jemanden?

Bei Interesse dürfen Sie sich sehr gerne mit mir in Verbindung setzen. Info bei Heike Schmid, mobil 0176/50054953, oder turnen@tsv-gueglingen.de

Es wäre sehr schade, wenn aufgrund fehlender Übungsleiter, das Mädchenturnen aufgegeben werden müsste!!

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Freitag, 12. August

19:00 Uhr Fußball-Aktiv

Vorbereitungsspiel

Spfr. Lauffen II – TSV Güglingen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

Lochbergcup in Niederhofen mit 4 Mannschaften

Am Samstag, dem 13.08., ist man zu Gast beim TSV Niederhofen der den Lochbergcup ausrichtet. Das 1. Spiel bestreitet man um 14.00 Uhr gegen den TSV Bönningheim. Sollte das Spiel verloren werden, spielt man um 16.50 Uhr um Platz 3. Würde man gewinnen, spielt man um 18.00 Uhr im Finale.

Am Mittwoch, dem 17.08., bestreitet man um 19.00 Uhr ein Vorbereitungsspiel beim TSV Cleeborn.



GSV Eibensbach 1882 e.V.

Vorschau

34. Backhausfest am 27./28. August 2016

Zum Backhausfest 2016 gibt es in diesem Jahr wieder, wie von vielen gewünscht, für Samstag, dem 27.08.2016, einen Straßenverkauf unserer ofenfrischen Kuchen direkt am Backhäusle.

34. Backhausfest
des
GSV Eibensbach

27./28. August 2016

Zwiebelkuchen
Kartoffelkuchen

frisch aus dem Backhaus

Straßenverkauf
am Samstag
ab 13:00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Vermeidung von überflüssigem Müll Transportgefäße für die Kuchen von zu Hause mit. Natürlich können auch vor Ort Kuchenkartons zum Mitnehmen erworben werden. Es freuen sich auf viel Zuspruch die Abteilungen des GSV Eibensbach. –CC–

Fußball Aktive

Vorbereitungsspiele

Am Sonntag, 14. August, gegen Kaman Bönningheim. Anpfiff ist um 14:30 Uhr in Eibensbach.

Am Mittwoch, 17. August, um 19:00 Uhr gegen den ASV Heilbronn.

Gespielt wird ebenfalls in Eibensbach.

Abteilung Gymnastik

Mit dem Rad zum Kloster Maulbronn

Am Sonntag, dem 14. August, treffen wir uns um 9:30 Uhr an der Blankenhornhalle in Eibensbach zur nächsten Radtour, die uns zum Kloster Maulbronn führen wird.

Über den Rennweg werden wir zur Kanzelbuche fahren, weiter dem HW10 folgen und vorbei am Füllmenbacher Hof und durch „Zasch“ nach Maulbronn fahren.

Nach einer Stärkung am Kloster fahren wir über Sternenfels entlang der Zaber wieder nach Eibensbach.

Wir hoffen auf viele Radfreunde und tolles Wetter.

2 Tage mit dem Rad am Neckar

Mit 14 Radlern starteten wir am Samstag unsere Wochenendradtour. Bereits um 7:00 Uhr ging es los. Mit den Rädern erreichten wir den Bahnhof Lauffen und um kurz nach 8 Uhr fuhren wir mit der Bahn über Stuttgart nach Horb.

Hier, wo der Neckar noch ein kleiner Fluss ist, machten wir uns auf den Weg entlang dem Neckar bis Tübingen. Mit eingebauten Stadtbesichtigungen in Rottenburg und Tübingen erreichten wir unseren Zug, der uns wieder rechtzeitig nach Stuttgart brachte.

Mit dem Rad ging es nun wieder flussabwärts bis nach Marbach-Benningen, wo wir unser Hotel erreichten. Gemeinsam verbrachten wir den Abend in nahe gelegenen Gasthof zur Brücke. Am Sonntag radelten wir über Lauffen wieder nach Eibensbach und legten einen Stopp zur Stärkung in Dürrenzimmern ein.

Erneut hatten wir ein tolles Erlebnis und freuen uns bereits auf unsere neue Tagestour im August.
Gez.: Sonja



Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V.

www.gsv-foerderverein.de

Backhaus

Die Renovierungsarbeiten am Backhaus und die „brotlose Zeit“ der Hobbybäcker Eibensbach sind nunmehr beendet.

Um den neuen Ofen, hauptsächlich für unser bevorstehendes Backhausfest, zu testen, veranstalten wir am Samstag, 13.08., ein „Probbacken“.

Hierzu treffen wir uns wie üblich zur Besprechung/Einteilung am Vortag gg. 19.00 Uhr beim Backhaus. FS



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Turnen

Smovey Walking



Smovey ist ein Schwingringsystem das aus einem ungiftigen Spiralschlauch mit vier frei laufenden Stahlkugeln und einem Griffsystem besteht. Durch eine korrekt auszuführende Schwingbewegung der Ringe bewegen sich die vier Stahlkugeln über die Rillen und Spiralstege

des Schlauches und erzeugen so eine Frequenz von annähernd 60 Hertz. Mit Smovey können Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination für den gesamten Körper gezielt trainiert werden.

Was ist der Unterschied zum „normalen“ Walken?

Man hat die Smovey in der Hand und macht damit ein wesentlich intensiveres und effektiveres Training. smovey regt durch die spezielle Vibration die Zellen zum Mitschwingen an. Jeder Schritt, jeder Schwung mit den Armen lässt die Zellen vibrieren. Durch Schwingen und Vibration wird der komplette Oberkörper trainiert.

Vorteile beim Einsatz von Smoveys:

- aktiviert 97 % der gesamten Tiefenmuskulatur
 - löst Verspannungen – besonders in Nacken und Schultern
 - kräftigt das Herz-Kreislauf-System
 - erhöht die Fettverbrennung (Nachbrenneffekt bis zu 36 Stunden)
 - erhöht die Knochendichte (Osteoporose-Prophylaxe)
 - verbessert die Beweglichkeit
 - schont die Gelenke
 - trainiert das Gleichgewicht (Sturz-Prophylaxe)
 - fördert die Konzentrationsfähigkeit und Koordination
 - steigert die Lebensenergie und Lebensfreude
- Sie können diese effizientere Art des Walkens bei uns testen. Wegen der zahlreichen Nachfragen haben wir die Uhrzeiten abweichend zur der letzten Ankündigung geändert:
- Samstag, 27. August; 9:30 Uhr
Dienstag, 30. August; 9:30 Uhr
Samstag, 3. September; 14:00 Uhr
Dienstag, 6. September; 18:30 Uhr
Dauer ca. 1 Stunde. Kosten für TSV-Mitglieder 4,- €; Nichtmitglieder 6,- €
Treffpunkt für alle Termine ist am Sportlereingang der Wilhelm-Widmaier Halle.
Damit genügend Smoveys zur Verfügung stehen, bitten wir um Anmeldung bei Margret Munz, Tel. 0171/2610391, oder Tanja Koch, Tel. 0151/54838016.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Grillfest MTF am 13.08.2016

Hallo MTFler und Freunde des MTF! Am Samstag, 13.08.2016, findet unser jährliches Grillfest beim Vereinsheim statt. Ab 17:00 Uhr starten wir. Es sind 2 große Grill angeheizt. Getränke vom Clubheim, Grillgut muss mitgebracht werden. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen gemütlichen Abend unter Freunden.

Vorankündigung

Im August findet kein Clubabend statt. Am Freitag, dem 16.09.2016, ab 19 Uhr wird „Pele“ den Film über die diesjährige Fahrrad- und Motorradausfahrt nach Riva vorführen. wf

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Übungsdienst

Die Einsatzabteilung trifft sich am Mittwoch, 17.08.2016, um 19.30 Uhr zum Übungsdienst.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Näserbewirtung

Am Sonntag, 14. August 2016, werden Sie vom „Liederkrantz“ Güglingen und Familie Wagenhals zwischen 10.00 und 20.00 Uhr bewirtet. Zu einer guten Weinprobe gehört natürlich auch ein zünftiges Vesper und ein Stückchen trockener Kuchen. Wir laden Sie ein auf einen Besuch. iwa

Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen e. V.



Ausflug

Am 3. September machen wir einen Ausflug nach Rottweil. Hierzu laden wir auch die passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner des Liederkrantzes herzlich ein. Nähere Information erfahren Sie bei Margret Munz, Tel. 0171/2610391.

Gesangverein Liederkrantz Weiler e. V.



Terminvorschau

Über die Sommerferien sind keine Termine. Die erste Singstunde findet am Dienstag, 13. Sept., 20.00 Uhr, im Sängerheim statt. Nach den Ferien gibt es dann einige Termine, auf die schon jetzt hingewiesen wird.

9. Oktober Erntedanksingens in der Weilermer Kirche

15. Oktober Singen beim Konzert von Get up in Zaberfeld.

6. November Singen beim Konzert „Junge Chöre“ in Brackenheim. www.lk-weiler.de

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Walnüsse schneiden

Wenn der Walnussbaum zu groß geworden ist, können Sie jetzt ausladende Kronenteile oder störende Äste problemlos entfernen. Die Schnittmaßnahme sollten vor dem Laubfall abgeschlossen sein.

Himbeeren mulchen

Setzen Sie zur Unkrautbekämpfung oder Bodenlockerung in den Himbeeren auf keinen Fall die Hacke ein.

Selbst kleinste Verletzungen bilden Eintrittspforten für die Erreger der Himbeerrutenkrankheit.

Daher die Himbeeren am besten mit organischem Material, z. B. Grasschnitt mulchen, um Unkräuter zu unterdrücken und die Bodenstruktur zu verbessern.

Erdbeerpflanzung

Erdbeeren können bis Mitte August gepflanzt werden. Als Pflanzgut verwendet man zugekaufte Grünpflanzen (Bündelware) oder selbstgewonnene Ableger.

Am besten sind jedoch Pflanzen mit einem Jiffy-Prestopf-Erdballen. Wichtig ist, dass die Pflanzen gesund und gut bewurzelt sind. Nach dem Pflanzen benötigen sie auf jeden Fall eine Bewässerung.

Die Pflanzabstände betragen 60 bis 80 cm und in der Reihe 30 bis 35 cm.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Tagesausflug am 27.08.2016

Die Fahrt geht nach Würzburg in die Altstadt, weiter zum Mittagessen im Gasthof Schwarzen Ross in Hörblach und danach zur Abtei Münster-Schwarzach mit einer Führung. Nachfolgend Einkehr zur Kaffeepause. Rückfahrt gegen 17:30 Uhr.

Abfahrtszeiten in den jeweiligen Ortschaften
Ochsenburg (Wendeplatte) 7:00 Uhr, Leonbronn (Café Stromberg) 7:05 Uhr, Zaberfeld (Kirche) 7:10 Uhr, Pfaffenhofen (Volksbank) 7:15 Uhr, Güglingen (Kirche) 7:20 Uhr und Blackholm 7:25 Uhr, Frauenzimmern (Backhaus) 7:30 Uhr, Brackenheim (ZOB) 7:40 Uhr und (Danz.-Ring) 7:45 Uhr, Nordheim 7:55 Uhr. Kosten: 24,00 € (incl. Fahrpreis, Führung, Kaffee, Brezel, Unfallversicherung).

Wir kassieren im Bus. Bitte möglichst den Betrag passend bereit halten.

Es gibt noch freie Plätze. Anmeldungen nehmen entgegen: Vorsitzende Karin Grün, Tel.-Nr. 07135/12689 oder Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884.

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



WG-Fest am 11. September

Wir wollen wieder für ein üppiges Kuchenbüfett sorgen. Deshalb bittet das Vorstandsteam schon heute wieder einmal um eure tätige Mithilfe. Kuchenspenden-Angebote nehmen Birgit Jesser, Tel. 12911, und Sonja Krapf, Tel. 8099, entgegen.

Arbeitskreis Asyl Güglingen



Ursula Vogelmann wurde 80



Ursula Vogelmann ist eine der aktiven und treuen Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises Asyl in Güglingen. Beinahe seit Anfang des Bestehens des Kontakt-Cafés ist sie dabei. Ob sie nun Tischdecken für die Tische im Café näht, einen Kuchen oder frische Waffeln mitbringt, sich mit den Neubürgern unterhält und nach ihren Problemen fragt – sie ist immer mit Rat, auch kritischem, und Tat präsent trotz ihres Alters! So zögerte sie auch nicht lange, als die Bewohner ins „Camp“ im Burgweg einzogen, ihnen mit Deutsch-Kursen zur Seite zu stehen. Vor allem haben es ihr die Analphabeten an-

getan, denen sie im Lernraum der Flüchtlingsunterkunft die deutsche Sprache samt Zeichen näher bringt. Wir bedanken uns auch im Auftrag der Flüchtlinge vielmals für deine Hilfe – und bleibe uns bei guter Gesundheit noch lange erhalten!

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen

Wir wünschen allen Familien eine erholsame Sommerferienzeit.

In den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Los geht es wieder im September!

Kraftwerk e. V.



Mit Dank in die Sommerpause

Das Kraftwerk verabschiedet sich in die Sommerpause und öffnet im neuen Schuljahr wieder am 19. September um 15:30 Uhr.

Mit einer bunten Schar von Mitarbeitern und regelmäßigen Gästen feierten wir am 25.07. unser Sommerfest auf dem alten Sportplatz in Pfaffenhofen. Danke an die Azubis von Afriso, die sich mit uns den Grillplatz so harmonisch teilten!



Weiter danken wir allen Unterstützern, die uns übers Jahr mit Kleiderspenden, Mithilfe bei regelmäßigen Angeboten oder bei einzelnen Projekten geholfen haben. Gerne nehmen wir auch wieder Schüler der Güglinger Schulen als Praktikanten im Rahmen deren Sozialprojekte. Besonderen Dank gilt den „Heinzelmännchen“ im Hintergrund, die mit Putz- oder Reparaturdiensten die Räumlichkeiten in Schuss halten. Nicht zuletzt danken wir aber allen Spendern, die unsere Arbeit finanziell stützen. Ohne diese Gaben würde es das Kraftwerk in Güglingen nicht mehr geben.

Bitte überlegen Sie doch, ob Sie unsere dringend nötige Integrationsarbeit unter Migranten und Flüchtlingen nicht mit einem kleinen Beitrag fördern möchten.

Vom Finanzamt Heilbronn sind wir als gemeinnützig anerkannt und dürfen demzufolge Zuwendungsbestätigungen ausstellen (Kraftwerk e. V. Güglingen, IBAN: DE3862050000000203144).

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Jungtierausstellung in Weiler

Bei herrlichem Wetter fand am vergangenen Sonntag die Weilermer Jungtierschau statt. Sowohl im Sängenheim des Liederkranzes Weiler wurde lebhaft gefeiert und genossen als auch im schön geschmückten Schneckenhaus lautstark gekräht und gekackert. Die von den Jungzüchtern durchgeführte Schätzfrage – wie viel wiegen 26 Eier einer Henne der Zwerg-New Hampshire – wurde interessiert angenommen und bei einem Ergebnis von 1219 Gramm wurden 4 Gewinner ermittelt.



Folgende Preisträger erhielten Pokale und Urkunden:

Bester 1,0 Geflügel Peter Aranyossy mit Zwergseidenhühner schwarz; Beste 0,1 Geflügel Helene Stuber mit Zwerg-Wyandotten silber gebändert; Bester 1,0 Kaninchen Reinhold Sigloch mit Deutsche Kleinwider wildfarben-weiß; Beste 0,1 Kaninchen Reinhold Sigloch mit Deutsche Kleinwider wildfarben-weiß; Bestes Tier Taube Günther Asser mit Niederländische Schönheitsbrieftaube blaufahl mit dunklen Binden Jugend; Bester 1,0 Geflügel Lukas Häring mit Australorps blau; Beste 0,1 Geflügel Lukas Haaß mit Zwerg- New Hampshire goldbraun; Bester 1,0 Kaninchen Luna Terne mit Deutsche Kleinwider wildfarben; Beste 0,1 Nico Stiegmann mit Zwergwider blau



Der Vorsitzende Jo Mehl dankte nach der Preisübergabe allen Züchtern und Beteiligten und freute sich über das Engagement der Jugend. Weiterhin richtete er Dankesworte an den Liederkranz für die Überlassung der Halle und an die Gemeinde Pfaffenhofen.

Förderverein Altenheim Zabergäu/Leintal e. V.

Jahresausflug des Alten und Pflegeheims „Haus Zabergäu“



Wieder einmal hatte der Förderverein Altenheim die Bewohner aus dem „Haus Zabergäu“ zu einem Tagesausflug eingeladen. Ob gut zu Fuß, mit Rollator oder mit Rollstuhl, alle Heimbewohner sollten sich angesprochen fühlen und waren herzlich eingeladen, an diesem Ausflug teilzunehmen. Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen machten sich die Bewohner und ihre Begleitpersonen startklar und fanden sich am Eingang des Hauses ein. Einige Senioren waren schon sehr gespannt, was wohl auf sie zukommen wird. Aber die Vorfreude auf diesen Tag war dennoch nicht zu übersehen. Ein Spezialbus, welcher mit einer hydraulischen Hebebühne und besonderen Befestigungen für Rollstuhlfahrer ausgestattet war, wurde von Frau Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins, dafür bestellt. Alle Senioren konnten so bequem in den Bus einsteigen. Natürlich wäre ohne ehrenamtliche Begleitung ein solcher Ausflug nicht möglich. Mit Unterstützung der Heimleitung, dem Pflegepersonal und dem Besuchsdienst „Nächste für Nächste“ hatte jeder einzelne Heimbewohner eine Begleitperson an seiner Seite und fühlte sich gut betreut. Das Motto für diesen Ausflug war „Warum in die Ferne schweifen, liegt das Gute doch so nah“ und so machten sich 42 Personen auf, um die Stadt Brackenheim mit seinen acht Ortsteilen zu erkunden. Als jeder Bewohner seinen Sitzplatz im Bus hatte, ging die Fahrt los. Zu dieser Rundfahrt kam Frau Ute Frank vom Neckar-Zaber-Tourismus hinzu. Frau Frank erzählte Wissenswertes und Interessantes über die Gesamtstadt Brackenheim und seine Ortsteile. Die Fahrt führte über Wiesen, Sonnenblumen und Getreidefelder. Mancher Bewohner war erstaunt, wie groß die Flächen der Weinberge sind und genossen sichtlich die Landschaft. Brackenheim liegt an der Zaber im Zabergäu, im südwestlichen Landkreis. Mit seinen Stadtteilen erreicht Brackenheim die Abhänge des Heuchelbergs im Norden und berührt im Süden die Ausläufer des Stromberghöhenzugs. Die Landschaft prägt der intensive betriebene Weinbau, so dass die Stadt die größte württembergische Weinbaugemeinde ist. Einer seiner bekanntesten Söhne der Stadt der erste deutsche Bundespräsident Theodor Heuss war. Nach eineinhalb Stunden Rundfahrt, mit einem keinen Stopp dazwischen, wo es ein Glas alkoholfreien Sekt gab, ging es dann weiter nach Zaberfeld an die Ehmetsklinge. Im „Hotel am See“ wurden wir schon zum Mittagessen erwartet. Dort angekommen, wurden wir freundlich begrüßt und an unsere reservierten Plätze begleitet.



Als alle ihren Platz eingenommen hatten, kam auch gleich das Mittagessen. Das leckere Essen und der erfrischende Nachtisch haben jedem gut geschmeckt. Wer nun wollte, konnte am Damm des Sees entlang laufen oder aber auf der Terrasse des Hotels sich verweilen. Eine musikalische Begleitung durch Frau Schmid mit ihrem Akkordeon war mit dabei. Man spielte bekannte Lieder und sang auch kräftig mit. Später gab es Kaffee und leckeren Kuchen. Die Zeit ging leider viel zu schnell vorbei und bald

musste man die Rückfahrt antreten. Im Haus Zabergäu wieder angekommen, hörte man von den „Ausflüglern“, dass es für sie ein besonderer und schöner Tag war.

Zum Schluss bedankte sich Frau Böhringer bei allen Helfern recht herzlich für ihr großes Engagement. Besonderen Dank von den Heimbewohnern an den Förderverein, der diesen Ausflug finanziell unterstützt.

I. Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Schwäbischer Albverein Zaberfeld

**Frauenwanderung auf dem Wachtkopf-
Rundweg in Vaihingen-Gündelbach am
14. August 2016**

Ein 7 km langer Rundweg mit einer gesamten Steigung von 130 Höhenmetern, die langsam angegangen werden, durch Weinberge und

Stromberg vorbei am Hamberger See. Eingeladen sind alle Frauen, die uns auf dieser Tour begleiten möchten, Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt zum Ausgangspunkt der Halbtageswanderung in Fahr-gemeinschaften ist um 13.00 Uhr beim Rat-haus in Zaberfeld. Eine Abschlusseinkehr ist vorgesehen. Weitere Infos erhalten Sie von Wanderführerin Barbara Piechotta, Tel. 07046/2662.

Der
Müllberg
muss weg!
Helfen Sie mit –
schon beim Einkaufen!